

FITYAN



Das unscheinbare Instrument Nay, die arabische Bambusflöte, offenbart eine überraschende und beeindruckende Klangvielfalt. Mohamad Fityan lässt seine Flöte säuseln, flüstern, schreien, stottern und singen und erzählt Geschichten aus Orient und Okzident.

Virtuose Passagen wechseln mit romantischen und gefühlvollen Melodien. Für Erdung sorgt die elektrische Gitarre, die mit Effekten oder auch pur den entsprechenden Gegenpol schafft. Der holzige Klang des Kontrabass ergänzt die entstandene Mischung und breitet mit den Schlagzeug den Teppich für virtuose, komponierte Passagen. Fityans Musik entsteht aber auch im Moment und die Musiker lassen bewusst Platz für Interaktion und Improvisation.

Die Band spielt leichtfüßig mit abwechslungsreichen, komplexen Grooves und entwickelt einen luftigen Bandsound mit Rockattitude. Immer wieder ergänzt Fityan diesen Klangkosmos mit weiteren, arabischen Flöten, z.B. der Kawala und Perkussionsinstrumenten. Das Programm besteht aus Eigenkompositionen der Bandmitgliedern und folkloristischen Elementen. Spätestens, wenn der Syrer Fityan den bayrischen Zwiefacher singt, ist klar, dass diese Band keine Grenzen kennt.

Mohamad Fityan – Nay & Kawala
Jörg Teichert – Gitarren
Jonathan Sell – E-Bass und Kontrabass
Dominik Fürstberger – Schlagzeug (als Gast)

Kontakt: info@fityan-band.de

+49(0)157 77382497 (Jonathan Sell)

Mohamad Fityan Nay & Kawala

Der sehnsüchtige Klang der Nay in den Strassen Aleppo's führte Mohamad zu einem Händler, der selber auf seiner Flöte spielte. Fityan kaufte das Instrument. Dann ging alles sehr schnell. Mohamad widmet sich ganz der Musik und wird schnell gefördert und anerkannt: Best Nay Player Award (2002) sowie den Best Conductor Award (2003) beim Contest of Syrian Youth Musicians. Das Studium am Konservatorium in Damaskus schliesst er 2009 ab und war bis 2013 Solist im Syrian Arabic Music Orchestra und der Syrian Jazz BigBand. Auf der Flucht aus Syrien (2014) verschlägt es Fityan nach Deutschland, wo er seitdem in der Nähe von Berlin lebt. In Europa arbeitet Mohamad nicht nur an seinem Herzensprojekt, der Fityan Band, sondern widmet sich auch diversen Engagements u.a. mit Berliner Symphoniker, Brussel Jazz Orchestra, Codarts & Royal Conservatory Big Band, Sinfonietta Essenbach und Bayerische Philharmonie. Ausserdem arbeitet er als Komponist und Studiomusiker für Film und Rundfunk.

Jörg Teichert - Gitarren

Jörg Teichert ist ein Berufsmusiker und Gitarrist aus Dossenheim bei Heidelberg. Mit einem Faible für Analoges, Akustisches und Bluesiges, klassischen Wurzeln und jazzigem Gitarrenstudium ist er mit einer Vielzahl von Projekten unterwegs. Außerdem komponiert er, verdingt sich als Theatermusiker und unterrichtet. Wenn Umstände oder Musik es erfordern, spielt Jörg Teichert auch furchtlos Banjo, Mandoline oder Tuba, und soll auch schon hinter einem Gesangsmikrofon gesehen worden sein. Dass er sich stilistisch nicht festlegt und von Klezmer bis Surfrock vieles nagelt, was ihm vor das jeweilige Instrument kommt, ist für ihn Pflicht und Kür in einem: Es gibt zu viele tolle Musikrichtungen, als dass er sich auf eine beschränken wollte.

Jonathan Sell – E-Bass & Kontrabass

Jonathan Sells musikalisches Repertoire reicht von westlich-klassischer Musiktradition bis zu Progressive Rock, von Jazz bis zu Orientalischem Maqam. Sein Master-Studium in Mannheim im Hauptfach Jazz-Kontrabass bei Prof. Thomas Stabenow beendete er am 6.Juli 2017 mit Auszeichnung. Das Abschlusskonzert wurde von einem Bandprojekt gestaltet, das traditionelle arabische und indische Musik, Jazz und Rock zusammenbrachte. Der Gedanke, Musik als eine universal verbindende Sprache einzusetzen und dabei Grenzen zwischen verschiedenen Kulturkreisen und musikalischen Stilistiken zu überwinden ist auch wesentliches Merkmal seines Kontrabassspiels.

Dominik Fürstberger - Schlagzeug

Dominik Fürstberger ist Schlagzeuger, Komponist und Produzent. Die Schwerpunkte einer Tätigkeit sind von interkultureller als auch klangästhetischer Grenzüberschreitung geprägt. Als Mitbegründer der Oriental-Jazz-Band Haz'art Trio und des Kollektivs Beyond Borders hat er sich dem kulturellen Austausch verschrieben. Ein weiteres Zentrum seines künstlerischen Schaffens bildet die intensive Arbeit an einem Hybrid aus Schlagzeug und Live-Elektronik, um akustischen Klängen eine neue Dimension zu verleihen. Während seines Masterstudiums an der Musikakademie Basel erweiterte er das Spektrum seiner Arbeit und studierte Schlagzeug, So formte Dominik Fürstberger das Ziel, die Prozesse von Komposition, Arrangement, Interpretation und Produktion immer mehr miteinander verschmelzen zu lassen.